

Am Pinzgauer Marienweg über Berg und Tal Pilgern mit Ferdinand Kaineder

Mittwoch 23. Juni bis Sonntag 27. Juni 2021



Unser gemeinsames Pilgern startet in Zell am See. Wir erkunden diesen Ort des Hochtourismus auf der Suche nach dem Ursprünglichen und nähern uns dann ganz beschaulich in der Pinzgauer Lokalbahn dem Ausgangspunkt unseres Gehens. In Stuhlfelden zweigt die alpine Route „Über Berg und Tal“ vom klassischen Pinzgauer Marienweg ab. Diese ist wegen der Schneelage nur von Juni bis September begehbar. Dieser Pilgerweg ist ein Highlight für bergerfahrene Pilgerinnen und Pilger. Immer wieder werden wir belohnt von herrlichen Blicken in die Gletscherwelt der Hohen Tauern. Von Stuhlfelden bei Mittersill führt er über die Murnauer Scharte (1.959 m) nach Saalbach, weiter über das Spielbergtörl (1.671 m) nach Hochfilzen und über den Römersattel (1.202 m) nach Maria Kirchenttal. Von dort geht es dann am letzten Tag hinunter nach Lofer. Insgesamt legen wir in 4 Tagen ca. 70 km und 2500 hm im Anstieg und im Abstieg zurück.

„Die Schätze der Erde ähneln denen der Seele. Dort, wo du gehst, begegnest du dir selbst.“ Das gemeinsame Gehen macht eine tiefe Verbundenheit spürbar und jeder und jede ist „mitgetragen“. Das Gehen lockert die körperlichen, mentalen und spirituellen Dimensionen des Lebens, verbindet sie vielleicht sogar neu. Die Geschichte der Orte und Städte begegnet uns in heutigen Menschen vor Ort. Sie bereichern uns mit ihren jeweiligen Sichtweisen.

Eigentlich gibt es nur eine Art des Reisens: zu Fuß. Alles andere ist zu schnell und zu laut (Ilija Trojanow). Wer die Welt zu Fuß durchstreift, sieht mit dem ganzen Körper. Weil ich zu Fuß gehe, ändert sich das Verhalten mir gegenüber und auch mein Blick auf die Menschen. Zu Fuß gehen ist auch die ökologischste Form des Reisens, bei der wir tatsächlich nur unseren eigenen Fußabdruck hinterlassen. Dieser Prämisse versuchen wir auch bei der Auswahl unserer Unterkünfte am Weg treu zu bleiben.

Tag 1: Treffpunkt in Zell am See und Fahrt nach Stuhlfelden
Mi 23.6.2021

Treffpunkt ist in Zell am See am Bahnhof um 13:45 Uhr.

Gemeinsam erkunden wir den hochtouristischen Ort, der aber auch noch den Charme des Ursprünglichen hat. Ende Juni lädt der glasklare See auch schon zu einem angenehmen Bad ein.

In den letzten Jahren wurde Zell am See ein immer bekannteres Ziel von betuchten UrlauberInnen aus dem arabischen Raum auf der Suche nach einer kühlen und grünen sommerlichen Alternative zur heißen Heimat. Wir wissen nicht wie das 2021 sein wird, aber vielleicht kommen wir ins Gespräch mit UrlauberInnen oder Einheimischen darüber.

Ganz gemächlich fahren wir dann mit der Pinzgauer Lokalbahn noch eine Dreiviertelstunde im Salzahtal nach Stuhlfelden.

Hinweise für die Anreise nach Zell am See: **Railjet ab Wien** 8:55, St. Pölten 9:30, Amstetten 10:02, St. Valentin 10:17, Linz 10:32, Wels 10:46, Attnang 11:00, Vöcklabruck 11:06, Neumarkt Köstendorf 11:31, Salzburg 12:12, Schwarzach St. Veit an 13:09. Umsteigen in EC aus Graz, ab 13:13, an Zell am See 13:42
EC ab Graz um 9:45, an Zell am See 13:42.

RJ ab Bregenz um 8:40, Dornbirn, Feldkirch 9:17, Bludenz, Langen, Landeck-Zams 10:27, Imst-Pitztal, Innsbruck 11:14, Jenbach, Wörgl an 11:45. Umsteigen in REX nach Zell am See ab 11:52, an 13:14 h

Abendessen und Nächtigung in einem Gasthof in Stuhlfelden.

-/-/A

Tag 2: Stuhlfelden - Saalbach (22 km, 1100 / 800 hm)
Do 24.6.2021



Von Stuhlfelden (Maria am Stein) aus steigen wir zur Bürglhütte und Murnauer Scharte (1959 m) auf. Abwärts geht es durch den Vogelalpraben nach Lengau im Talschluss von Hinterglemm

Nächtigung in der Bio-Pension Vorderlengau bei Josef und Regina Grünwald. Gekocht wird mit Produkten aus der eigenen biologischen Landwirtschaft (Fleisch, Milch, Butter, Topfen, Obst, Honig, uvm.) „Die Hochwertigkeit der Produkte hat einen sehr großen Stellenwert, wir sind ein Familienbetrieb kochen selber und vor allem alles frisch“. Das klingt wirklich gut.

F/-/A

Tag 3: Saalbach - Hochfilzen (22 km, 500 / 500 hm)
Fr 25.6.2021

Entlang der Saalach gehen wir bis Saalbach, dem touristischen Zentrum des riesigen Winter-Skigebietes. Über den Dorfplatz Richtung Oberdorf und weiter vorbei am Spielberghaus zum Spielbergtörl (1671 m). Abstieg über die Burgeralm und die Eiserne Hand zum Talboden von Hochfilzen (Maria Schnee). Wir sind hier übrigens in Tirol.

Nächtigung im Fairhotel in Hochfilzen, dem 1. Passiv-Energie Hotel Tirols mit regionaler und biologischer Küche.

F/-/A

Tag 4: Hochfilzen – Maria Kirchentäl (20 km, 700 / 700 hm)
Sa 26.6.2021

In Hochfilzen gelangt man durchs Truppenübungsgelände auf den Römersattel (1202 m), dann immer abwärts entlang des Römerbaches bis zur Vorderkaserklamm, wo wir wieder auf den klassischen Marienweg treffen und hinauf nach Maria Kirchentäl gehen.



Die Wallfahrtskirche Maria Kirchentäl in St. Martin b. Lofer, auch „Pinzgauer Dom“ genannt, liegt in 900 m Höhe inmitten der Loferer Steinberge und gehört zu den bekanntesten Wallfahrtsorten Salzburgs. Das Ziel der Wallfahrer ist heute noch das Gnadenbild – die „Stieglitz-Madonna“.

Eine Begegnung mit den Schwestern (Missionarinnen Christi) für eine Gespräch ist hoffentlich möglich. Sie sind Bewegungstherapeutinnen.

Abendessen und Nächtigung beim Kirchentälwirt in Zwei- und Dreibettzimmern.

F/-/A

Tag 5: Maria Kirchentäl - Lofer (8 km, 200 / 400 hm)
So 27.6.2021

Es geht noch einmal 200 hm bergauf und dann hinab nach Lofer, dem Endpunkt unserer Pilgerwanderung.

Von Lofer gibt es um 13:45 h einen Bus nach Zell am See mit Ankunft um 14:38 h und zur gleichen Zeit einen Bus nach Salzburg mit Ankunft um 14:53 h.

F/-/-

Fotos: Ferdinand Kaineder

Blogeintrag: <https://www.kaineder.at/wordpress/der-pinzgauer-marienweg-geht-gut/>

Offizielle Webseite: <http://www.pinzgauer-marienweg.at/>

Preise und Organisatorisches

Veranstalter: WELTANSCHAUEN¹, Welt der Frauen LeserInnenreise

Reisebegleitung: Ferdinand Kaineder – www.kaineder.at

Preis: 690 € pro Person im Doppel- oder Mehrbettzimmer

Einzelzimmer sind auf dieser Wanderreise teilweise vorhanden, aber nicht fix buchbar. Wir werden als Gruppe gemeinsam vor Ort entscheiden, je nach den Bedürfnissen und Befindlichkeiten.

Inbegriffen sind:

- Bahnfahrt Zell am See - Stuhlfelden
- Unterbringung im Doppel- oder Mehrbettzimmer in den angegebenen Hotels bzw. Pensionen
- Mahlzeiten wie bei den einzelnen Tagesbeschreibungen im Programm angegeben; täglich Frühstück und eine weitere Mahlzeit. F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen
- Eintritte und Führungen laut Programm.
- Reisebegleitung durch Ferdinand Kaineder ab Zell am See/bis Lofer

Nicht inbegriffen sind: Trinkgelder, Versicherungen, Getränke, Mahlzeiten wenn nicht angeführt

Anforderungen:

- Gesamtgehstrecke ca. 70 km und 2500 Höhenmeter im Auf- und Abstieg
- 4 Tagesetappen zwischen 8 km und 22 km auf teilweise hochalpinen Wegen;
- Wir sind echte Weitwanderer und tragen unser Gepäck selbst (kein Shuttle)
- Entsprechende Kondition zur Bewältigung der Wegstrecken und Höhenmeter. Bergerfahrung, Trittsicherheit.

Teilnehmerzahl: mindestens 15, höchstens 21 Personen

Versicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer Reise- und Stornoversicherung – Details im Anmeldeformular bzw. unter www.worldtour.at.

Genaue Reiseinformationen werden rechtzeitig vor Reisebeginn zur Verfügung gestellt.

Geringfügige Änderungen des Programms sind noch möglich. Stand 28.10.2020.

Auch während der Reise kann es witterungs- und situationsbedingt zu Programmänderungen kommen.

Für Detailfragen und weitere Auskünfte zum Programm stehen Christoph Mülleder von Weltanschauen (+43 670 409 0086; info@weltanschauen.at) bzw. Ferdinand Kaineder (+43 699 1503 2847; ferdinand@kaineder.at) gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie auch unsere Website www.weltanschauen.at mit weiteren interessanten Reiseangeboten.

¹ WELTANSCHAUEN ist ein Projekt von Worldtour Travel GmbH, Eggenberger Allee 4, 8020 Graz; www.worldtour.at
Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen für Reiseveranstalter von Pauschalreisen im Sinne des Pauschalreisegesetzes. Diese sind Inhalt Ihres mit uns abgeschlossenen Reisevertrages und sind einsehbar auf http://www.worldtour.at/files/arb/AGB_Veranstalter_WT_laut_PRG.pdf oder werden auf Verlangen ausgehändigt. Die bei Worldtour Travel GmbH gebuchten Pauschalreisen sind gemäß Pauschalreiserichtlinie (EU) 2015/2302 durch den Abschluss bzw. das Bestehen eines den rechtlichen Anforderungen des § 5 der Pauschalreiseverordnung-PRV entsprechenden Versicherungsvertrages mit der Polizzen Nummer PRV-1810141 bei HDI Global SE, HDI-Platz 1, D-30659 Hannover abgesichert. Der Abwickler steht gemäß den Vorgaben der PRV unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung: TVA-Tourismusversicherungsagentur GmbH, Baumannstrasse 9, 1030 Wien; 24h-Notfallnummer: Tel +43 1 361 90 77 44, Fax +43 1 361 90 77 25; E-Mail: kundengeldabsicherung.at@hdi.global; Veranstalternummer beim BMWA: 2013/0042. Die Anzahlung entspricht 10% des Reisepreises! Restzahlungen dürfen frühestens 20 Tage vor Reiseantritt nur Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Passagier entgegengenommen werden. Bei der hier angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Details dazu finden Sie auf unserer Homepage www.weltanschauen.at unter Service.